



ALLGEMEINE VERKAUFS- UND LIEFERBEDINGUNGEN

1. Allgemeines/Geltungsbereich

Alle Lieferungen, Leistungen und Angebote der Märkisches Werk GmbH, Halver (im Folgenden „MWH“ genannt) erfolgen ausschließlich aufgrund dieser Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Entgegenstehende oder von diesen Verkaufs- und Lieferbedingungen abweichende Bedingungen des Vertragspartners von MWH (im folgenden „Besteller“ genannt) werden nicht anerkannt, es sei denn, MWH hätte deren Geltung ausdrücklich schriftlich zugestimmt. Diese Verkaufs- und Lieferbedingungen gelten auch dann, wenn MWH in Kenntnis entgegenstehender oder von unserer Bedingung abweichender Bedingungen des Bestellers die Lieferung an diesen vorbehaltlos durchführt.

Unsere Verkaufsbedingungen gelten auch für alle zukünftigen Geschäfte mit dem Besteller, selbst wenn sie nicht nochmals gesondert vereinbart werden.

2. Angebot/Vertragsinhalt

- 2.1 MWH erstellt grundsätzlich Angebote, die freibleibend und unverbindlich sind, sofern sie nicht ausdrücklich als verbindlich gekennzeichnet sind oder eine bestimmte Annahmefrist enthalten. Für den Umfang der Lieferverpflichtung von MWH ist deren Auftragsbestätigung bzw. Angebot maßgeblich. Mündliche und fernmündliche Abreden werden erst mit schriftlicher Bestätigung wirksam.
- 2.2 Die in den Angeboten enthaltenen Unterlagen, Zeichnungen, Gewichts- und Maßangaben, Muster etc. sind nur ungefähre Angaben und stellen keine Beschaffenheitsmerkmale dar. MWH ist berechtigt, von den Beschreibungen im Angebot abzuweichen, sofern diese Abweichungen nicht grundlegender oder wesentlicher Art sind und der vertragsgemäße Zweck nicht eingeschränkt wird.
- 2.3 An allen Abbildungen, Zeichnungen, Kalkulationen und sonstigen Unterlagen behält sich MWH das Eigentums- und Urheberrecht vor. Sie dürfen vom Besteller Dritten nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung durch MWH zugänglich gemacht werden.
- 2.4 Soweit von MWH Teile nach Kundenzeichnungen gefertigt werden, sind die von MWH erstellten und vom Besteller genehmigten Zeichnungen maßgeblich. Abweichungen von genehmigten Zeichnungen sind besonders zu vereinbaren und etwaige Mehrkosten hierfür zu vergüten.

3. Gefahrübergang/Verpackung

- 3.1 Die Gefahr geht spätestens mit der Absendung der Ware auf den Besteller über, und zwar auch dann, wenn Teillieferungen erfolgen.
- 3.2 Lieferungen erfolgen „ab Werk“. MWH wird nur auf ausdrücklichen Wunsch des Bestellers die Ware auf dessen Kosten gegen versicherbare Risiken versichern.
- 3.3 Transport- und alle sonstigen Verpackungen nach Maßgabe der Verpackungsverordnung werden nicht zurückgenommen; ausgenommen sind Paletten. Der Besteller ist verpflichtet, die Entsorgung der Verpackung auf eigene Kosten zu besorgen.

4. Lieferung/Verzug

- 4.1 Liefertermine und Lieferfristen gelten nur dann als verbindlich vereinbart, wenn diese im Angebot ausdrücklich schriftlich zugesagt werden. MWH ist an den Liefertermin bzw. die Lieferfrist nicht gebunden, wenn der Besteller seinen Obliegenheiten (Zahlung von Abschlägen, Beibringung erforderlicher Unterlagen etc.) nicht rechtzeitig nachkommt. Die Einrede des nichterfüllten Vertrages bleibt vorbehalten.
- 4.2 Lieferfristen beginnen frühestens an dem Tag, an dem der Vertrag schriftlich geschlossen wurde.

GENERAL TERMS AND CONDITIONS OF SALE AND DELIVERY

1. General remarks/Area of validity

All deliveries, services and offers of Märkisches Werk GmbH, Halver (hereinafter referred to as "MWH") are exclusively on the basis of these General Terms and Conditions of Sale and Delivery. MWH's contractual partner's (hereinafter referred to as "orderer") conditions opposing or diverging from these General Terms and Conditions of Sale and Delivery shall not be acknowledged, unless MWH expressly agreed to the validity of the same in writing. These General Terms and Conditions of Sale and Delivery also apply if MWH carries out the delivery without reservation to the orderer despite the knowledge of opposing or diverging conditions.

Our Terms and Conditions of Sale also apply to all future transactions with the orderer, even if they are not separately agreed again.

2. Offer/Contents of the Agreement

- 2.1 As a rule, MWH's offers are free and non-binding, unless they are expressly labelled as binding or unless they include a specific acceptance period. For the scope of MWH's delivery obligations, the order confirmation or the offer are significant. Verbal and other agreements by telephone shall only take effect with their written confirmation.
- 2.2 The documents, sketches, weights and dimensions, samples etc. included in the offer are only approximate details and shall not be considered as quality features. MWH is entitled to diverge from the descriptions in the offer if these divergences are not of a fundamental or significant kind and if they do not affect the contractual purpose.
- 2.3 MWH reserves the property right and copyright to all illustrations, sketches, calculations and other documents. The orderer may only make the same available to third parties subject to MWH's prior written consent.
- 2.4 If MWH manufactures parts according to customer sketches, the sketches drafted by MWH and authorized by the orderer are significant. Divergences from the authorized sketches must be agreed separately and any additional expenses must be refunded.

3. Passing of risk/Packaging

- 3.1 The risk shall be passed to the orderer at the latest with the dispatch of the goods, even if partial deliveries have been agreed.
- 3.2 Deliveries are "ex factory". MWH shall only insure the goods against insurable risks at the orderer's expense upon the orderer's express request.
- 3.3 According to the provisions of the Packaging Ordinance transport packaging and all other packaging materials will not be taken back; pallets shall be excluded. The orderer is obliged to ensure the disposal of the packaging materials at his own expense.

4. Delivery/Delay

- 4.1 Delivery dates and periods are only considered binding, if they have been expressly confirmed in writing in the offer. MWH is not bound to the delivery date or delivery period, if the orderer does not timely fulfil his obligations (payments of instalments, provision of required documents etc.). The plea for non-fulfilment of the Agreement shall be reserved.
- 4.2 Delivery periods commence at the earliest on the day, on which the Agreement has been concluded in writing.
- 4.3 In the event of subsequent changes, which the orderer desires, MWH shall be released from compliance with the delivery date or delivery period.
- 4.4 MWH is not liable for the impossibility of the delivery or for delivery delays, if these are due to force majeure or other events, which were not foreseeable at the time of the conclusion of the Agreement (e.g. breakdowns of all kinds, difficulties regarding the



- 4.3 Bei nachträglichen Änderungswünschen des Bestellers ist MWH von der Einhaltung des Liefertermins bzw. der Lieferfrist befreit.
- 4.4 MWH haftet nicht für Unmöglichkeit der Lieferung oder für Lieferverzögerungen, soweit diese durch höhere Gewalt oder sonstige, zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses nicht vorhersehbare Ereignisse (z.B. Betriebsstörungen aller Art, Schwierigkeiten in der Material- oder Energiebeschaffung, Transportverzögerungen) verursacht sind. Der vereinbarte Liefertermin bzw. die Lieferfrist verschiebt sich in diesen Fällen entsprechend der Dauer des Lieferhindernisses.

- 4.5 Kommt der Besteller in Annahmeverzug oder verletzt er sonstige Mitwirkungspflichten, so ist MWH berechtigt, den insoweit entstandenen Schaden einschließlich etwaiger Mehraufwendungen ersetzt zu verlangen. MWH ist darüber hinaus berechtigt, dem Besteller eine angemessene Annahmefrist zu setzen und nach deren fruchtlosem Verstreichen vom Vertrag zurückzutreten und Schadensersatz statt der Leistung zu verlangen.

5. Gewährleistung/Sachmängel

- 5.1 MWH haftet nicht für Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung, Abnutzung, Lagerung oder sonstige Handlungen des Bestellers oder Dritter auftreten.
- 5.2 Die gesetzlichen Gewährleistungsrechte verjähren in einem Jahr ab Lieferung oder, soweit eine Abnahme erforderlich ist, ab der Abnahme. Eine Haltbarkeitsgarantie ist damit nicht abgegeben.
- 5.3 Der Besteller ist verpflichtet, seiner Untersuchungs- und Rügepflicht nach den § 377 ff. HGB auch bei Weiterveräußerung der Ware nachzukommen.
- 5.4 Die Produktgarantie erlischt vollständig, wenn der Besteller oder ein Dritter das Produkt ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung von MWH zerlegt, modifiziert oder anderweitig manipuliert.

6. Preise/Zahlungsbedingungen

- 6.1 Sofern sich aus der Auftragsbestätigung nichts anderes ergibt, gelten genannte Preise stets „ab Werk“, ausschließlich Verpackung; diese wird gesondert in Rechnung gestellt.
- 6.2 Die genannten Preise verstehen sich netto; die gesetzliche Mehrwertsteuer in der jeweils gültigen Höhe wird hinzugerechnet.
- 6.3 Etwaiger Mehraufwand, der durch nachträgliche Änderungswünsche des Bestellers entsteht, kann MWH dem Besteller in Rechnung stellen.
- 6.4 Sämtliche Rechnungen sind gemäß vereinbarter Zahlungsbedingungen fällig. Skonto gilt nur bei ausdrücklicher schriftlicher Bestätigung durch MWH als vereinbart.
- 6.5 Die Aufrechnung mit Gegenansprüchen des Bestellers oder die Zurückbehaltung von Zahlungen wegen solcher Ansprüche ist nur zulässig, soweit die Gegenansprüche unbestritten oder rechtskräftig festgestellt sind.

7. Eigentumsvorbehalt

- 7.1 MWH behält sich das Eigentum an sämtlichen gelieferten Teilen bis zum Eingang aller Zahlungen aus dem Liefervertrag vor. Bei vertragswidrigem Verhalten, insbesondere bei Zahlungsverzug, ist MWH berechtigt, die Kaufsache zurückzunehmen.
- 7.2 Der Besteller ist verpflichtet, die gelieferten Teile pfleglich zu behandeln und während der Dauer des Eigentumsvorbehaltes auf eigene Kosten gegen jede Form des Untergangs zum Neuwert zu versichern.
- 7.3 Kosten für Wartungs- und Inspektionsarbeiten sind auch während des Eigentumsvorbehaltes von dem Besteller zu tragen, auch, wenn diese von MWH durchgeführt werden.
- 7.4 Bei Pfändungen oder sonstigen Eingriffen Dritter hat der Besteller MWH unverzüglich schriftlich zu benachrichtigen, damit diese Drittwiderspruchsklage erheben kann. Soweit der Dritte nicht in der Lage ist, die gerichtlichen und außergerichtlichen Kosten einer solchen Klage zu erstatten, haftet hierfür der Besteller.
- 7.5 Wird die gelieferte Ware mit anderen, nicht der MWH gehörenden Gegenständen untrennbar vermischt oder verbunden, so erwirbt MWH das Miteigentum an der neuen oder verbundenen Sache im Verhältnis des Wertes der gelieferten Ware (Faktura-Endbetrag, einschließlich Mehrwertsteuer) zu der oder den anderen

- acquisition of materials or energy, transport delays). In these events, the agreed delivery date or delivery period shall be extended according to the duration of the delivery impediments.
- 4.5 If the orderer's acceptance is delayed or if the orderer breaches other cooperation obligations, MWH is entitled to demand compensation for the damages incurred including any additional expenses. Furthermore, MWH is entitled to stipulate for the orderer an adequate period of acceptance and after its fruitless expiry to withdraw from the Agreement and to demand compensation for the damages instead of the service.

5. Warranty/Material defects

- 5.1 MWH is not liable for damages due to improper handling, wear and tear, storage or other actions on the part of the orderer or third parties.
- 5.2 The legal warranty rights shall come under the statute of limitations in one year from delivery or, if an acceptance is required, from the acceptance. This does not constitute a guarantee of durability.
- 5.3 The orderer is obliged to fulfill his obligation to inspect and to give notice of defects according to §§ 377 ff. HGB (Commercial Code) even in the event of resale of the goods.
- 5.4 The product warranty shall be voided in its entirety if the orderer or any third party disassembles, modifies, or otherwise tampers with the product without the express written authorization of MWH.

6. Prices/Payment conditions

- 6.1 Unless stated otherwise in the order confirmation, the prices stated are always "ex factory" and exclusive of packaging; the packaging shall be invoiced separately.
- 6.2 The prices stated are net; the currently legally applicable amount of Value Added Tax shall be added on.
- 6.3 MWH may invoice the orderer for any additional expenses incurred due to the orderer's subsequently desired changes.
- 6.4 All invoices are due according to the agreed payment conditions. Early payment discounts only apply if expressly agreed in a written confirmation on the part of MWH.
- 6.5 The offsetting with the orderer's counterclaims or the retention of payments due to such claims is only permissible, if the counterclaims are undisputed or legally recognized.

7. Retention of titles

- 7.1 MWH reserves the property rights to all delivered parts to the receipt of all payments from the Delivery Agreement. In the event of breaches of the Agreement, in particular in the event of payment delays, MWH is entitled to take back the purchase object.
- 7.2 The orderer is obliged to treat carefully the delivered parts and for the duration of the period subject to the retention of titles at his own expense to insure the same against any form of losses to the reinstatement value.
- 7.3 The orderer must also bear the costs for maintenance and inspection work for the duration of the period subject to the retention of titles even if MWH carries out the same.
- 7.4 In the event of pledges or other interventions on the part of third parties the orderer must inform MWH immediately in writing so that MWH may file for third-party motions to vacate. If the third party is not able to bear the judicial and extra-judicial costs for such a claim the orderer shall be liable for the same.
- 7.5 If the delivered goods are inextricably mixed or combined with objects that do not belong to MWH, MWH shall acquire the joint property right to the new combined object according to the proportional value of the delivered goods (amount of the final invoice including Value Added Tax) related to the other object or objects at the time of the mixing or combination. The orderer shall keep safe the resulting sole or joint property right for MWH.

8. Liability for compensation of damages due to culpability

- 8.1 MWH's liability for the compensation of damages, no matter for which legal reasons, is stipulated according to Cl. 4 and for the remainder according to the legal provisions. If the liability is due



Gegenständen zum Zeitpunkt der Vermischung oder Verbindung. Der Besteller verwahrt das so entstandene Allein- oder Miteigentum für MWH.

8. Haftung auf Schadensersatz wegen Verschuldens

- 8.1 Die Haftung des MWH auf Schadensersatz, gleich aus welchem Rechtsgrund, richtet sich nach Ziff. 4 und im Übrigen nach den gesetzlichen Bestimmungen. Sie ist, soweit es dabei jeweils auf ein Verschulden ankommt, nach Maßgabe dieses Punkt 8 eingeschränkt. Die Haftung von MWH nach den gesetzlichen Bestimmungen auf Schadensersatz ist uneingeschränkt gegeben, wenn eine MWH zurechenbare Pflichtverletzung auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruht. Soweit die der MWH zurechenbare Pflichtverletzung auf einfacher Fahrlässigkeit beruht und eine wesentliche Vertragspflicht schuldhaft verletzt ist, ist die Schadensersatzhaftung auf den vorhersehbaren Schaden beschränkt, der typischerweise in vergleichbaren Fällen eintritt. Im Übrigen ist die Haftung ausgeschlossen.
- 8.2 Die Haftung nach den Bestimmungen des Produkthaftungsgesetzes bleibt unberührt. Unberührt bleibt auch die Haftung wegen Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit.

9. Servicedienstleistungen

- 9.1 Neben der Lieferung von Waren bietet MWH zusätzliche Serviceleistungen, insbesondere Instandsetzungsarbeiten und Dienstleistungen (z.B. Temperaturmessungen, Berechnungen etc.) an. Für diese Serviceleistungen gelten diese Bedingungen.
- 9.2 Die Beendigung von Instandsetzungsarbeiten werden dem Besteller durch MWH mitgeteilt. Die Zusendung einer Rechnung gilt als solche Mitteilung. Die gegebenenfalls erforderliche Abnahme hat spätestens binnen einer Woche nach Mitteilung zu erfolgen.
- 9.3 Die Untersuchungs- und Rügeobliegenheit nach §§ 377 ff. HGB gilt entsprechend.

10. Sonstiges/Schlussbestimmungen

- 10.1 Gerichtsstand für sämtliche Streitigkeiten aus der Geschäftsbeziehung zwischen dem MWH und dem Besteller ist nach Wahl des MWH Halver oder der Sitz des Bestellers. Für Klagen gegen MWH ist Halver ausschließlicher Gerichtsstand. Zwingende gesetzliche Bestimmungen über ausschließliche Gerichtsstände bleiben von dieser Regelung unberührt.
- 10.2 Der Erfüllungsort ist Halver.
- 10.3 Die Beziehungen zwischen MWH und dem Besteller unterliegen ausschließlich deutschem Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Das Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf gilt nicht.
- 10.4 Änderungen des Vertrages bedürfen stets der Schriftform. Dies gilt auch für das Schriftformerfordernis selbst.
- 10.5 Soweit Vertragsbestimmungen oder diese Allgemeinen Liefer- und Verkaufsbedingungen unwirksam sind oder werden, so bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen davon unberührt. Die Parteien werden sich bemühen, die unwirksame Bestimmung durch eine wirksame zu ersetzen, die dem wirtschaftlichen Zweck des Vertrages am ehesten entspricht. Gleiches gilt im Fall von Regelungslücken.

to culpability, it shall be limited according to the provisions of this Clause 8. MWH's unlimited liability for compensation of damages shall be according to the legal provisions if MWH is responsible for a breach of obligations due to intention or gross negligence. If the breach of obligations on the part of MWH is due to ordinary negligence and an essential contractual obligation has been culpably breached, the liability for compensation of damages shall be limited to the foreseeable damages as is typical in comparable cases. For the remainder, the liability shall be excluded.

- 8.2 The liability according to the provisions of the Produkthaftungsgesetz (Product Liability Law) shall remain unaffected thereby. Also, the liability due to injuries to life, body and health shall remain unaffected thereby.

9. Provision of services

- 9.1 In addition to the delivery of goods, MWH also offers additional services, in particular maintenance work and services (e.g. temperature measurements, calculations etc.). These Conditions apply to the provisions of these services.
- 9.2 MWH shall notify the orderer of the completion of maintenance works. The dispatch of an invoice shall be considered as such a notification. Any acceptance possibly required shall be at the latest within one week after the notification.
- 9.3 The obligation to inspect and to give notice of defects according to §§ 377 ff. HGB (Commercial Code) applies accordingly.

10. Miscellaneous/Final provisions

- 10.1 At MWH's option, the place of jurisdiction for all disputes from the business relationship between MWH and the orderer shall be Halver or the orderer's registered office. For claims against MWH, Halver shall be the exclusive place of jurisdiction. Compelling legal provisions regarding exclusive places of jurisdiction shall remain unaffected by this provision.
- 10.2 The place of fulfilment is Halver.
- 10.3 The relationships between MWH and the orderer are subject exclusively to the German Law to the exclusion of the UN Convention on Contracts for the International Sale of Goods (CISG). The Agreement of the United Nations regarding the Contracts for the International Sale of Goods shall not apply.
- 10.4 Changes of this Agreement always require an instrument in writing. This previous sentence also applies for the waiver of the requirement of an instrument in writing.
- 10.5 If contractual provisions or these General Terms and Conditions of Sale and Delivery are or become legally invalid, the validity of the remaining provisions shall not be affected thereby. The parties shall endeavor to replace the legally invalid provision with a legally valid provision, which shall achieve or nearly achieve the economic purpose of the Agreement. The same applies in the event of regulatory gaps.